

②

Die soeben erschienene
Nummer 3847 (Kriegs-Nr. 138) der Illustrierten Zeitung
trägt den Charakter als

Zeppelin = Gedenknummer



Zeppelin auf dem Totenbett. Nach einer Zeichnung von Fritz Grottemeyer.

In der gewohnten glänzenden Ausstattung der Illustrierten Zeitung enthält sie u. a. folgende Beiträge:

A u f s ä t z e.

Graf Zeppelin. Eine Würdigung seiner Persönlichkeit
Von Emil Sandt.

Graf Zeppelin und Friedrichshafen.

Aus dem Leben des Grafen Zeppelin. Von Dr. A. Saager.

Graf Zeppelin als Erfinder. Von Franz W. Feldhaus.

G r ö ß e r e A b b i l d u n g e n.

Der Trauerzug auf dem Friedhof in Stuttgart.

Graf Zeppelin auf dem Totenbett in der Kapelle des Westsanatoriums in Charlottenburg. Nach einer Zeichnung des Sonderzeichners der Leipziger „Illustrierten Zeitung“ Fritz Grottemeyer.

Trauerfeier für den Grafen Zeppelin in der Kapelle des Westsanatoriums in Charlottenburg vor der Über-

föhrung der Leiche nach Stuttgart. Nach einer Zeichnung des Sonderzeichners der Leipziger „Illustrierten Zeitung“ Fritz Grottemeyer.

Die Beisetzungsfeier in Stuttgart. Nach einer Zeichnung des Sonderzeichners der Leipziger „Illustrierten Zeitung“ Felix Schwormstädt.

Zeppelin kommt! Ein Augenblicksbild aus den Tagen der ersten großen Erfolge des Grafen Zeppelin. Von Wilhelm Giese.

Das Zeppelin-Luftschiff im Kriege. Ganzseitiges Bildertableau.

Porträt des Grafen Zeppelin mit familiärer Unterschrift.

Außerdem enthält die Sondernummer noch zahlreiche Streubilder, darunter die Wiedergabe des Gemäldes „Die historischen Luftfahrten des Grafen Zeppelin“ von Prof. M. Zeno Diemer im Deutschen Museum in München.

Preis der Nummer 1 Mark 50 Pf. ord., 1 Mark bar und 11/10.

Wir bitten um nachdrückliche Verwendung und
empfehlen baldige Bestellung, da wir nur eine beschränkte Mehrauflage druckten

Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung (J. J. Weber) Leipzig